



NATURPARKGEMEINDE MÜHLGRABEN

8385 Mühlgraben, Feldanergraben 1/1



Zahl 02/2024

NIEDERSCHRIFT

aufgenommen am 14. Juni 2024 im Gemeindehaus, Feldanergraben 1/1, anlässlich einer Gemeinderatssitzung.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr, Ende der Sitzung: 21.46 Uhr

ANWESENDE

Der Bürgermeister Fabio Halb, die Vizebürgermeisterin Yvonne Halb, die Gemeinderatsmitglieder Heinz Löschnigg-Rupprechter, Sabrina Halb, Christian Halb, Andreas Michl, Michael Knausz, Sigrid Sabo, Alexander Propst, Raffael Friedl sowie OAR Martina Prem als Schriftführer.

Die Gemeinderäte Anna Gmeindl sowie der Ersatzgemeinderat Herr Franz Mund sind entschuldigt.

Bei der Abstimmung und Beschlussfassung sind immer alle anwesenden Gemeinderäte im Sitzungssaal vertreten.

Der Bürgermeister Fabio Halb (Vorsitzende) begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung und deren Beschlussfähigkeit fest und erklärt dieselbe als eröffnet.

Mit der Beglaubigung der Niederschrift werden die Gemeinderäte Sabrina Halb und Raffael Friedl betraut.

Auf die Verlesung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung wird einstimmig verzichtet, da diese jedem Gemeinderat zugestellt wurde.

Nachdem keine weiteren Einwendungen erhoben werden, erklärt der Vorsitzende, Herr Bgm. Fabio Halb, die Niederschrift vom 22. März 2024 als genehmigt.

Herr Bgm. Fabio Halb stellt den Antrag einen zusätzlichen Tagesordnungspunkt an der 8. Stelle der Tagesordnung aufzunehmen. Dieser Tagesordnungspunkt lautet:

8. Entsendung eines Mitgliedes und eines Ersatzmitgliedes in die Grundverkehrsbezirkskommission; Beratung und Beschlussfassung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die restlichen Tagesordnungspunkte reihen sich dementsprechend nach.

Die Reihenfolge der Geschäftsstücke lautet:

T A G E S O R D N U N G

1. Rufbereitschaft für den Winterdienst; Beratung und Beschlussfassung (nicht öffentlich).
2. Prüfbericht der durchgeführten Kassaprüfung durch die Gemeindeaufsichtsbehörde; Kenntnisnahme.
3. Digitale Alarmpläne – Datenerhebung durch die Gemeinden; Kenntnisnahme.
4. Bgld. Ehrungsgesetz – Digitalisierung der Datenerhebung; Beratung und Beschlussfassung.
5. Verlängerung der Mietverträge für die Wohnungen Feldanergraben 1/3 und 1/4; Beratung und Beschlussfassung.
6. Sanierung der Katastrophenschäden (Grenzweg und Tostlereck) – Vergabe; Beratung und Beschlussfassung.
7. Vereinsförderung 2024; Beratung und Beschlussfassung.
8. Entsendung eines Mitgliedes und eines Ersatzmitgliedes in die Grundverkehrsbezirkskommission; Beratung und Beschlussfassung.
9. Allfälliges.

ZU PUNKT 1 DER TAGESORDNUNG

(Rufbereitschaft für den Winterdienst; Beratung und Beschlussfassung – nicht öffentlich.)

Der Tagesordnungspunkt 1 ist nicht öffentlich. Es wird eine eigene Niederschrift verfasst.

ZU PUNKT 2 DER TAGESORDNUNG

(Prüfbericht der durchgeführten Gebarungsprüfung durch die Gemeindeaufsichtsbehörde; Kenntnisnahme.)

berichtet Herr Bgm. Fabio Halb, dass die Gemeindeaufsichtsbehörde am 13. März 2024 eine Kassaprüfung in der Gemeinde durchgeführt hat. Die einzelnen Punkte werden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

II.) Kassengebarung:

1.) Monatsabschluss per 29.02.2024

Der Kassen-Ist-Bestand und der Monatsabschluss des Finanzierungshaushaltes in der Höhe von € 298.279,17 stimmen überein. Die Monatsabschlüsse werden von der Amtsleiterin, dem Gemeindekassier und dem Bürgermeister unterschrieben.

2.) Zeichnungsberechtigung

Beim Girokonto und bei den Sparbüchern ist eine Doppelzeichnung mit der zwingenden Einbindung des Gemeindekassiers vorgesehen. Alle Auftragslisten bei Überweisungen sind von den Zeichnungsberechtigten unterschrieben.

3.) Bargeldkassa

Eine Bargeldkassa wird in der Gemeinde nicht geführt.

4.) Nebenkassen

Für die Bundesgebühren und Verwaltungsabgaben wird eine Nebenkasse geführt. Diese wird monatlich gegen das Gemeindekonto abgerechnet.

5.) Wertpapiere und Beteiligungen

Die Gemeinde ist mit 2,5 % an der Businesspark S7 Südburgenland GmbH beteiligt.

6.) Lebensversicherungen

Die Gemeinde hat bei der Wiener Städtischen für zwei Gemeindebedienstete Abfertigungsversicherungen abgeschlossen, welche auch im Nachweis der aktiven Finanzinstrumente aufscheinen. Gemäß § 87 Abs. 2 Z 9 Bgld. GemO 2003 bedarf der Abschluss von Finanzgeschäften, die der Veranlagung dienen seit der Novelle der Bgld. GemO 2003 im Jahr 2016 der Genehmigung der Landesregierung. Hier wird angemerkt, dass die Versicherungen vor Inkrafttreten der Bgld. GemO 2003 abgeschlossen wurden (Gemeinderatsbeschluss vom 22.12.1999, TOP 9 bzw. vom 25.03.2002, TOP 7).

III.) Offene Forderungen:

Zum Zeitpunkt der Überprüfung betragen die offenen Forderungen € 2.109,76. Die Abgabenrückstände ergeben einen Wert von 0,20 % in Relation zu der im Voranschlag ausgewiesenen Summe der Einzahlungen aus der operativen Gebarung. Ein Wert unter 3% ist gut, der Wert der Gemeinde kann daher als gut beurteilt werden. Es gibt keine Zahlungsvereinbarungen.

Der Mahnlauf wird trotz GeOrg händisch vierteljährlich (nach den Gemeindevorstandssitzungen) gestartet, bei einem Rückstand von einem Quartal wird eine Mahnung mit Mahngebühren vorgeschrieben. Es werden auch telefonische und persönliche Gespräche geführt.

Der Gemeinde kann hinsichtlich der Einbringung der offenen Forderungen keine Nachlässigkeit angelastet werden.

Weiters wurde stichprobenartig in die Abgabekonten von der Vizebürgermeisterin, dem Gemeindekassier und der Amtsleiterin eingesehen. Die Abgaben werden ordnungsgemäß erfasst und vorgeschrieben.

IV.) Verbindlichkeiten:

1. Darlehen

Im Prüfbericht werden sämtliche aufgenommenen Darlehen der Gemeinde mit aufgenommener Höhe, Laufzeit und Darlehensrest per 31.12.2023 angeführt. Der Darlehensrest betrug per 31.12.2023 € 653.607,44. Zum Wohnbaudarlehen wird angemerkt, dass aufgrund des Beschlusses der Landesregierung die vertragliche Zinserhöhung von 1,5 auf 3 % ausgesetzt wurde und um zwei weitere Jahre verlängert wurde. Da seitens der Wohnbauförderung trotzdem die höhere Rate abgebucht wurde, entstand eine Differenz im Jahr 2023, welche im Finanzjahr 2024 berichtigt wurde, da der Rechnungsabschluss 2023 bereits fertig war.

2. Haftungen

Der Haftungsrest (Businesspark S7) betrug per 31.12.2023 € 121.860,67.

3. Leasing- und Finanzierungsverbindlichkeiten

Der Kapitalrest (Mehrzweckhaus) betrug per 31.12.2023 € 161.865,43.

4. Kassenkredit

Der Kassenkredit wurde in der Höhe von € 172.900,00 beschlossen und 2024 noch nicht in Anspruch genommen.

5. Offene fällige Rechnungen

Am Überprüfungstag lagen keine offenen, bereits fälligen Rechnungen auf.

6. Gesamtverbindlichkeiten

Der Gesamtstand der Verbindlichkeiten (Darlehen, Haftungen und Leasingverbindlichkeiten) beträgt insgesamt € 937.333,54. Es ergibt sich somit ein Stand an Verbindlichkeiten in der Höhe von € 2.453,75 pro Kopf. Dies stellt einen durchschnittlichen Wert da.

V.) Gebühren und Abgaben

Im Zuge der Kassaprüfung wurden auch Bauakte einer Überprüfung unterzogen. Dabei kann festgehalten werden, dass die Gemeinde die Abgaben (Kanalanschluss- und Kanalbenutzungsgebühr) richtigerweise vorschreibt, Bescheide zeitnah erlässt und keine Versäumnisse vorliegen.

In der Gemeinde gibt es keine Verordnung zur Einhebung von Aufschließungsmaßnahmen.

VI.) Zusammenfassung

Das Hauptaugenmerk der Gemeinde wird zukünftig auch weiterhin auf die Einhaltung der Grundsätze der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit sowie auf Ordnungsmäßigkeit der Führung des Gemeindehaushalts zu legen sein.

Der Gemeinderat nimmt den Prüfbericht zur Kenntnis.

Anschließend wird zum nächsten Tagesordnungspunkt übergegangen.

ZU PUNKT 3 DER TAGESORDNUNG

(Digitale Alarmpläne – Datenerhebung durch die Gemeinden; Kenntnisnahme.)

wird das Schreiben der Abteilung 8, Zahl A8/K. Pläne 106-10009-14-2024 vollinhaltlich verlesen.

Die Datenerhebung für die digitalen Alarmpläne wird von der Gemeinde immer fristgerecht durchgeführt.

Der Gemeinderat nimmt das Schreiben zur Kenntnis.

Anschließend wird zum nächsten Tagesordnungspunkt übergegangen.

ZU PUNKT 4 DER TAGESORDNUNG

(Bgl. Ehrungsgesetz – Digitalisierung der Datenerhebung; Beratung und Beschlussfassung.)

berichtet Herr Bgm. Fabio Halb, dass die Gemeinde jährlich die Daten für die Ehren- und Jubiläumsabgaben des Landes an die Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit zu übermitteln hat. Es besteht nun die Möglichkeit dem Amt der Bgl. Landesregierung einen begrenzten Zugang auf die Daten der

elektronischen Gemeindeverwaltung im Rahmen des LMR zu gewähren, um die notwendigen Daten direkt abrufen zu können. Der Gemeinde entstehen dadurch keine Kosten.

Nach kurzer Beratung fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:

1. die Comm-Unity EDV GmbH anzuweisen, durch die Einrichtung einer entsprechenden Schnittstelle dem Amt der Burgenländischen Landesregierung eine Abfrage der notwendigen Daten zum Zweck der Durchführung von Ehrungen gemäß §§ 1 und 3 Burgenländisches Ehrungsgesetz zu ermöglichen sowie
2. das Amt der Burgenländischen Landesregierung zu ermächtigen, unter Wahrung der datenschutzrechtlichen Vorgaben, die zum Zweck der Durchführung von Ehrungen gemäß §§ 1 und 3 Burgenländisches Ehrungsgesetz notwendigen Daten abzufragen und zu verarbeiten.

Die Weisung an den Auftragsverarbeiter wird von der Gemeinde Mühlgraben an das Amt der Burgenländischen Landesregierung übermittelt und von dieser zu Zwecken der Dokumentation vervielfältigt und an den IT-Dienstleister der Gemeinde weitergeleitet werden.

ZU PUNKT 5 DER TAGESORDNUNG

(Verlängerung der Mietverträge für die Wohnungen Feldanergraben 1/3 und 1/4; Beratung und Beschlussfassung.)

berichtet Herr Bgm. Fabio Halb, dass die Mietverträge für die Wohnungen Feldanergraben 1/3 (am 30.09.) und Feldanergraben 1/4 (am 31.08.) ablaufen. Die Mieter haben um Verlängerung der Mietverträge bei der Gemeinde angesucht. Die Indexanpassung wurde bereits durchgeführt.

Die monatliche Miete beträgt € 270,31 (excl. USt.), inklusive monatlichen Betriebskosten € 318,18 (excl. USt.) für die Wohnung Feldanergraben 1/3 und € 284,66 (excl. USt.), inklusive monatlichen Betriebskosten € 332,11 (excl. USt.) für die Wohnung Feldanergraben 1/4.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig die Mietverträge für die Wohnungen Feldanergraben 1/3 und Feldanergraben 1/4 um weitere drei Jahre zu verlängern.

ZU PUNKT 6 DER TAGESORDNUNG

(Sanierung der Katastrophenschäden (Grenzweg und Tostlreck) – Vergabe; Beratung und Beschlussfassung.)

berichtet Herr Bgm. Fabio Halb, dass die Schätzung der Katastrophenschäden (10.08.2023) vom Land erst Anfang 2024 übermittelt wurde. Diese Woche wurden die Schäden (Grenzweg und Tostlreck) von der Firma Swietelsky begutachtet. Das Angebot ist leider noch nicht da. Aufgrund der Dringlichkeit wird es, wenn das Angebot kommt, entweder einen Gemeindevorstandsbeschluss oder einen Umlaufbeschluss geben.

Anschließend wird zum nächsten Tagesordnungspunkt übergegangen.

ZU PUNKT 7 DER TAGESORDNUNG

(Vereinsförderung 2024; Beratung und Beschlussfassung.)

berichtet Herr Bgm. Fabio Halb, dass folgende Subventionen im Voranschlag 2024 berücksichtigt wurden:

Sportverein	€	7.000,00
Tennisverein	€	1.650,00
Spg. Raabtal Juniors	€	750,00
Pensionisten	€	400,00
Gesundes Dorf	€	1.000,00
Club 59	€	100,00
Gesamt	€	10.900,00

Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vereinssubventionen 2024 laut obiger Aufstellung. Der Beitrag für das Gesunde Dorf wurde bereits überwiesen (Gesundheitstag im April).

ZU PUNKT 8 DER TAGESORDNUNG

(Entsendung eines Mitgliedes und eines Ersatzmitgliedes in die Grundverkehrsbezirkskommission; Beratung und Beschlussfassung.)

berichtet Herr Bgm. Fabio Halb, dass die jetzigen Mitglieder der Grundverkehrsbezirkskommission ihrer Funktion enthoben und der Gemeinderat ein neues Mitglied bzw. Ersatzmitglied in die Grundverkehrsbezirkskommission entsenden sollte. Derzeit üben diese Funktion Ing. Reinhard Knaus bzw. Heinz Löschnigg-Rupprechter aus. Es werden folgende Personen vorgeschlagen: Herr Martin Pflieger als Mitglied und Herr Michael Knausz als Ersatzmitglied.

Nach kurzer Beratung wird einstimmig beschlossen Herrn Martin Pflieger als Mitglied und Herrn Michael Knausz als Ersatzmitglied in die Grundverkehrsbezirkskommission zu entsenden. Die ausscheidenden Mitglieder erhalten von der Gemeinde ein Schreiben.

ZU PUNKT 9 DER TAGESORDNUNG

(Allfälliges.)

Herr Bgm. Fabio Halb berichtet, dass der Gesundheitstag, der 1. Mai-Wandertag, die Vollmondwanderung, der Frauen-Brunch und das Vatertags-Danke ein voller Erfolg waren. Der Sportverein hat die Saison erfolgreich abgeschlossen, der Tennisverein ist mitten in der Meisterschaftssaison. Es stehen die 50-Jahr Feier des Sportvereins und die 00-Jahr Feier der Feuerwehr bevor.

Herr Bgm. Fabio Halb berichtet, dass der Snack-Automat aufgestellt wurde. Es müssen noch die Stromkosten eruiert werden, diese werden dem Betreiber vorgeschrieben. Somit entstehen der Gemeinde keinerlei Kosten. In den Automaten kommt auch der Apfelsaft vom Bioeck.

Herr Bgm. Fabio Halb berichtet, dass die Holzbrücken im Zuge des Eler-Projektes (100 % Förderung) neu gemacht wurden. Es müssen nun noch die beiden Themenwege zusammengeführt werden (Erlebnisweg). Im Oktober wird der Weg mit Frau LH-Stv. Mag. ^a Astrid Eisenkopf eröffnet.

Herr Bgm. Fabio Halb berichtet, dass es betreffend die RH-Wohnhausanlage der OSG noch keine Bewerber gibt. Sobald eine Bewerbung vorliegt, wird mit dem Bau begonnen.

Herr Bgm. Fabio Halb berichtet, dass es nun auch im Bezirk den Sonnenmarkt gibt. Es handelt sich hierbei um ein Sonnenmobil, das mittwochs von 13.00 bis 15.00 Uhr auch in Minihof-Liebau Halt macht. Hier können Personen mit niedrigem Einkommen günstig einkaufen. Anträge liegen bei der Gemeinde auf.

Herr Bgm. Fabio Halb berichtet, dass die Verkehrsbetriebe Burgenland nun auch Fürstenfeld anfahren. Ab Juli kommt auch Fehring (Haltestelle: Bahnhof) dazu. Eine weitere Neuerung ist, dass das BAST samstags und sonntags ganztägig unterwegs ist.

Die Verabschiedung von Johann Zieger findet am Freitag, dem 21.06. um 11.00 Uhr statt. Gemeinderat, Gemeindebedienstete, Vertreter der FF und der Vereine sollen anwesend sein. Die Kinder vom Kiga und der VS werden etwas vorbereiten. Abschiedsgeschenk: Burgenland-Rad-Dress, Saisonkarte Skiwelt Amadé

Herr Bgm. Fabio Halb berichtet, dass der alterserweiterte Kindergarten nun genehmigt wurde.

Herr Bgm. Fabio Halb berichtet, dass die Fassade beim Kiga und der Wohnung (Eingangsfront und Giebelseite) neu gemalt wird. Weiters werden die Schriftzüge Lernwelt, Kindergarten und Volksschule aufgemalt.

Herr Bgm. Fabio Halb berichtet, dass die PV-Anlage auf dem Turnsaal bereits errichtet wurde, die Anschlussarbeiten fehlen noch.

Frau GR Sabrina Halb spricht wieder die Beschattung des Spielplatzes an.

Frau Vizebgm. Yvonne Halb berichtet, dass schon seit längerem wieder einmal ein Brief im Briefkasten der Denkfabrik eingeworfen wurde. Es geht um die Kreuzungssituation beim GH-Gartner Bereich, die aufgrund der gesetzten Eiben nicht gut einsehbar ist. Die Anfrage bei der BH hier eine Stopptafel aufzustellen, wurde im Vorjahr von dieser für nicht notwendig empfunden. Eventuell könnten Verkehrsspiegel eine Lösung sein. Bgm. Fabio Halb wird mit Herrn OAR Reinhold Kulovits sprechen.

Frau Vizebgm. Yvonne Halb berichtet, dass das Platzerl bei der Viehwaage wieder hergerichtet wurde (fehlende Pflastersteine wurden ersetzt).

Herr GR Alexander Propst berichtet, dass am 22.06. der Dämmerchoppen vom Musikverein auf der Sportplatzanlage stattfindet.

Herr Bgm. Fabio Halb berichtet, dass diesen Samstag der FF-Bezirksbewerb in Kalch stattfindet.

Nachdem kein weiterer Tagesordnungspunkt mehr vorliegt und keine Anfragen gestellt werden, dankt der Vorsitzende den Anwesenden für ihr Erscheinen und schließt die Sitzung.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Die Beglaubiger: